

MEERSCHWEINCHEN
NOTSTATION



Herzlich Willkommen!



© HwM



Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorstand
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Bericht des Vorstandes
4. Entgegennahme des Jahresberichts für das abgelaufene Geschäftsjahr und Entlastung des Vorstands
5. Wahl des Vorstandes
6. Wahl der Revisoren
7. Themen für die Webseite
8. Satzungsänderung (§13 Abs. 2 der Vereinssatzung)
9. Facebook
10. Zukunft des Vereins
11. Verschiedenes

Notfälle 2023

MEERSCHWEINCHEN
NOTSTATION



10/2023 Allgäu
39 Meerschweinchen



Notfall Allgäu



Am 18.10.2023 machten sich unsere beiden Vorstände Andrea und Lissi auf den Weg ins Allgäu um Meerschweinchen aus schlechter Haltung zu übernehmen:

Ausschlaggebend war ein Inserat auf Kleinanzeigen, bei dem Meerschweinchen für 5 Euro zum Verkauf angeboten wurden. Die eingestellten Fotos ließen eine äußerst fragwürdige Haltung vermuten. Aufgrund dieses Inserates gingen Meldungen beim ortsansässigen Veterinäramt ein, viele Tierfreunde waren in Sorge. Das Amt nahm sich der Sache an und kontrollierte die Zustände. 50 Meerschweinchen und 1 Kaninchen saßen in einem Kellerraum in kleinen Stallungen. Wie aber so oft, sind unsere Tierschutzgesetze zu lasch; die Situation vor Ort war nicht dramatisch genug um eine Fortnahme der Tiere rechtlich zu erteilen. Es liegt NICHT am Desinteresse des Amtes, wie zu Unrecht oft behauptet wird. Zwei beherzten Tierschützern aus dem Ort ließ dies keine Ruhe. Sie suchten Kontakt zu den Inserenten und konnten sie schließlich dazu bewegen, alle Tiere freiwillig – wenn leider auch nur gegen Bezahlung – abzutreten. Da sie selbst aber keine Möglichkeit haben, die Tiere aufzunehmen, bat man um unsere Hilfe.



Nach intensiven Vorbereitungen in unserem Verein (Organisation Pflegestellen, Vorbereitung Tierarzt, Aufnahmedokumente für jedes Tier, etc.) machten wir uns auf den 2 ½-stündigen Weg. Leider durften wir nicht direkt zum Halter um die Tiere an Ort und Stelle zu übernehmen. Wir trafen uns mit den beiden Retterinnen in deren Hofeinfahrt und mussten die Tiere im Freien von Box zu Box in unser Auto umladen. Hierbei stellten wir schon fest, dass die Schweinchen sehr gestresst sind und Tageslicht für sie ein Schock war.

Wir übernahmen 39 Meerschweinchen. Das Kaninchen und die restlichen Meerschweinchen wurden von einer weiteren privaten Person freigekauft.

3 Schweinchen hat das ortsansässige Tierheim übernommen.

Schnell machten wir uns auf den 3-stündigen Rückweg nach Gelting. Unsere Tierärztin, Frau Dr. Barbara Homeier und Mitglied Claudia warteten trotz später Stunde (19 Uhr) in der Praxis.

Alle Schweinchen wurden einem Erst-Check unterzogen, fotografiert und registriert:



Das Ergebnis:

- 28 unkastrierte Buben
- 11 Mädchen (Trächtigkeit konnte noch nicht bestätigt werden)
- bis auf einen älteren Buben, der in sehr schlechtem Zustand ist, handelt es sich um Jungtiere
- Räude, kahle Stellen, Kratz- und Bissverletzungen
- viele haben Pilz, sind mager und schwach
- einige mussten wundversorgt und rasiert werden, zwei haben Augenverletzungen
- bei allen Kotproben wurden Würmer (Passalurus) nachgewiesen

Da unser Verein keine 39 Tiere unterbringen kann, bedanken wir uns beim Tierheim Rosenheim und Tierheim Gelting, die nach erfolgter Kastration die Hälfte der Buben und 4 Mädels übernehmen werden.

Auf uns kommen nun wieder hohe Kosten zu. Weil es keine amtlich angeordnete Beschlagnahmung, sondern eine Privat-Aktion war, bekommen wir auch keinerlei finanzielle Unterstützung. Über Kastrationspatenschaften oder Einstreu- und Futterspenden freuen wir uns sehr.

Auch wenn wir es in keinster Weise für Gutheißen, dass Geld gezahlt werden musste, um diesen Tieren aus der Misere zu helfen, sind wir dennoch froh, sie jetzt in Sicherheit zu wissen.

Mittlerweile haben bis auf Donerl und Luggi alle ein schönes neues Zuhause gefunden.

Facebook

Neben unserer Homepage muss auch die Facebook-Seite immer auf dem Laufenden gehalten werden.

Wir stellen hier analog zur Homepage unsere Notfälle, Gnadenbrottiere sowie unsere leider verstorbenen Meerschweinchen vor, Klären über Haltung oder Fütterung etc. auf und geben Hinweise zu anstehenden Terminen wie z.B. TV-Auftritte.

Des Weiteren erreichen uns im Jahr über auch immer viele nette Grüße von ehemaligen Pfleglingen, die wir ebenfalls gerne auf Facebook einstellen.

Die Betreuung unserer Facebook-Seite ist sehr zeitaufwändig. Deshalb werden wir mit der Berichterstattung auf Facebook bis auf Weiteres pausieren.



Neues Heuwusler-Logo

Anfang des Jahres wurde unsere Homepage etwas überarbeitet. Schwerpunkt der Änderungen waren die Illustrationen von Nicole Teusler. Einige wurden verändert (z.B. das Logo) und es sind auch viele neue, nette Meerschweinchen-Zeichnungen auf der Homepage zu finden. Hintergrund der Aktion war insbesondere Folgender: wir haben seit längerer Zeit schon keine Kapazitäten bzw. Pflegestellen mehr für Kaninchen, wir bekommen aber nach wie vor sehr viele Anfragen (90% davon Abgabeanfragen) für Kaninchen. Das Kaninchen im Logo und auch in vielen der Illustrationen suggeriert nach außen natürlich, dass wir auch noch für Kaninchen zuständig sind. Aber auch allgemein wollten wir mal einen neuen Schliff. So werden wir auch nach und nach Fotos austauschen etc. Für unsere Admins bedeutete das einen recht großen zeitlichen Aufwand bis alles fertig war. Wir sind sehr stolz auf das Ergebnis.



1. Meerschweinchen-Stammtisch im Münchner Norden



Nach (gefühlte viel zu) langer Zeit konnten wir am 1.8.2023 Meerschweinchen-Begeisterten organisieren.

Im Vergleich zu unseren bisherigen Stammtischen mit Rahmenprogramm, Vorträgen, Informations- und Verkaufsständen und zuletzt über 150 Teilnehmern sollte dieses Treffen bewusst im kleineren Kreis ohne wochenlange Vorbereitungszeit stattfinden. Wir freuen uns, dass wir mit 12 Teilnehmern in angenehmer Runde über unsere Lieblingsfellnasen reden konnten. Es war ein Wiedersehen lieber Bekannter, aber auch das Kennenlernen neuer Gesichter – und vor allem ein gemeinsames Thema: Meerschweinchen. Jede hatte etwas beigetragen: neben lustigen Anekdoten, Fotos und Videos der Lieblinge, Ernährungstipps, Urlaubsbetreuung und Haltungsfragen konnte sich auch über erkrankte Tiere ausgetauscht werden.

Wir freuen uns sehr, dass einige eine lange Anreise auf sich genommen hatten und die Rückmeldungen zu diesem Stammtisch der anderen Art waren durchwegs positiv.



Infostand am 30.09.23



Im kleinen Kreis waren wir am Samstag beim Tag der offenen Tür vom „4 Pfoten für ein Halleluja“ vor Ort in der neuen Kleintierpension und haben zu Meerschweinchen beraten.

„4 Pfoten für ein Halleluja“ ist ein Haustierservice mit Kleintierpension und seit neuem auch Seniorenresidenz für kleine Heimtiere.

Für die Schnitzeljagd haben wir Fragen über Meerschweinchen zur Verfügung gestellt.

Klein und Groß mussten wissen ob Meerschweinchen:

- eher Kuschtiere oder Fluchttiere sind,
- lieber alleine oder in Gruppen leben
- oder ganz verzwickt wissen; wie viele Zähne Meerschweinchen haben, um die Schnitzeljagd gewinnen zu können. In einem viel zu kleinen 1,20 m Käfig haben wir gezeigt wie wenig Platz Meerschweinen dort haben und wie schnell ihnen darin langweilig werden kann.



2. Meerschweinchen-Stammtisch



Am Dienstag, den 21. November 2023, trotzten 8 Meerschweinchen – Fans allen Weihnachtsfeiern und auch der Erkältungswelle und trafen sich im Münchener Norden zum zweiten öffentlichen Stammtisch in diesem Jahr.

Es wurde unter den neuen und bekannten Gesichtern viel über Meerschweinchen geratscht, Fachwissen ausgetauscht, aber auch viel über anderes geredet. Dank der guten Küche fanden auch alle etwas Leckeres zu Essen und es war ein lustiger und gemütlicher Abend.



Weihnachtsaktion von Nicole Teusler



Vor Weihnachten gab es eine Aktion von Nicole Teusler. Sie ist die Künstlerin, die die Illustrationen für unsere Homepage gestaltet.

Sie hat einen tollen Timeplaner entworfen, natürlich mit Meerschweinchen-Motiv. Der Kalender ist in DIN A5, top Qualität, fester Einband, wattiert und Hochglanz-Cover, jeder Wochentag 1 Seite, Sa + So 1 Seite, mit Lesebändchen und Abreißbecken. 5 Euro pro verkauftem Kalender gingen an uns als Spende.

Schaut doch auch mal auf ihre Homepage. Unter der Rubrik <https://www.pai-nt.de/home/kunst-illustration/design/> gibt es noch weitere nette Artikel.





Problemfall Rückläufer

Die Tendenz, dass wir einstmalig vermittelte Tiere wieder zurücknehmen müssen steigt. Im Jahr 2023 wurden 11 Meerschweinchen und

1 Kaninchen

wieder an uns abgegeben. Gründe hierfür sind meistens Beendigung der Haltung oder plötzlich auftretende Allergien. Bestimmt spielen auch die gestiegenen Kosten für Frischfutter und Tierarztkosten eine nicht unerhebliche Rolle.

Für uns stellt das ein Problem dar, denn diese Tiere müssen vorrangig aufgenommen werden und somit müssten theoretisch immer ein bis zwei Pflegeplätze freigehalten werden Rückläufer.

Im Jahr 2024 ist die Anzahl der Rückläufer sogar noch gestiegen und wir rechnen mit einem weiteren Anstieg.

MEERSCHWEINCHEN
NOTSTATION



Herzlichen
Dank!

2023 HEUWUSLER IN ZAHLEN

MEERSCHWEINCHEN
NOTSTATION



© HwM

2023 in Zahlen



103 vermittelte Meerschweinchen



22 Meerschweinchen über die Regenbogenbrücke begleitet



0 neue Mitglieder - Gesamt 2022: 21



8 neue Fördermitglieder - Gesamt 2022: 66



3 ausgetretenes Mitglieder
(2 Mitglieder wurden Fördermitglieder)

Finanzielles - Einnahmen



Mitgliedsbeiträge:

5.280,00 €



Schutz- und Aufnahmegebühren:

5.510,00 €



Geldspenden inkl.
Kastrations- und Gnadenbrot-Patenschaften:

20.711,16 €



Sachspenden:

962,95 €



Erlöse aus Handelswaren (Verkauf Kuschelsachen/
Häuser etc.):

526,50 €



Gesamt-Einnahmen

32.990,61 €

Finanzielles - Ausgaben



Tierarztkosten:

33.971,56 €



Büromaterial, Porto, sonst. Ausgaben ideeller Bereich:
Versicherung, Rechts-u. Beratungskosten, Steuerberater:

5.992,76 €



Abschreibungen Anlagevermögen und GWG

2.765,67 €



Wareneinkauf

196,60 €



Ausgaben gesamt

42.926,59 €

MEERSCHWEINCHEN
NOTSTATION

